



12.12.2022

Juliane Rein  
Staatsanwältin

Telefon: 0203 9938-768  
Telefax: 0203 9938-707

pressestelle@sta-  
duisburg.nrw.de

## **Duisburg / Dinslaken: Gemeinsame Presseerklärung der Staatsanwaltschaft Duisburg und der Polizei: 36-Jähriger nach Schusswaffengebrauch verstorben**

Ein Zeuge alarmierte am Montag (12. Dezember) gegen 14:30 Uhr die Polizei, weil es auf der Hünxer Straße in einer Druckerei zu Schüssen gekommen war. Als alarmierte Polizeikräfte den Einsatzort erreichten, trafen sie sowohl den 47-jährigen Geschäftsinhaber an, als auch einen 36-Jährigen mit Schussverletzungen. Der Geschäftsinhaber gab in einer ersten Befragung an, von drei Unbekannten überfallen und mit Reizgas besprüht worden sei. Daraufhin habe er von seiner Schusswaffe Gebrauch gemacht. Zwei der Männer seien in unbekannte Richtung geflohen. Der schwer verletzte 36-Jährige wurde notärztlich versorgt und in ein Krankenhaus verbracht. Dort erlag er rund eine Stunde nach dem Vorfall seinen Verletzungen. Die flüchtigen Unbekannten werden wie folgt beschrieben: 1,80 bis 1,90 Meter groß; der Größere der beiden soll einen grünen Parka und einen Mund-Nasen-Schutz in Tarnfarben getragen haben. Die Duisburger Mordkommission hat die Ermittlungen zum genauen Ablauf der Tat und einem möglichen Hintergrund aufgenommen. Zeugen, die weitere Angaben zum Vorfall oder zu den flüchtigen Tätern machen können, werden gebeten, sich mit der Mordkommission in Verbindung zu setzen: Rufnummer 0203 2800.

Im Auftrag  
Rein

Dienstgebäude und  
Lieferanschrift:  
Koloniestraße 72  
47057 Duisburg  
Telefon: 0203-9938-5  
Telefax: 0203 9938-888  
[www.sta-duisburg.nrw.de](http://www.sta-duisburg.nrw.de)